

SARAH BOSETTI
ICH WILL DOCH NUR MEIN BESTES

Sarah Bosetti erzählt Geschichten vom schönen Scheitern: vom Versuch, mit Schwimmflügeln an den Füßen über Wasser zu gehen. Von Menschen, die Schauspieler werden, weil sie es als Kellner einfach nicht geschafft haben. Von Gott, der bei einigen Menschen Gehirn und Darm verwechselt. Und von der Politik, in der es immer bergauf gehen muss, obwohl es für Fahrradfahrer viel schöner ist, wenn es bergab geht.

Sarah Bosetti ist bekannt aus »Die Anstalt« im ZDF, »Nuhr im Ersten«, der »ARD Ladies Night« und als Kolumnistin bei radioeins (RBB). Ihre Texte sind klug, witzig und sehen sehr gut aus. Ihr aktuelles Buch heißt »Ich bin sehr hübsch, das sieht man nur nicht so« und ist im Rowohlt Verlag erschienen.

»Es gibt derzeit wohl nur wenige Autoren in Deutschland, die auf so charmante Weise gehässig sein können wie Sarah Bosetti.«

– Bernhard Krebs, Kölnische Rundschau

»Frau Bosetti ist ein Genre für sich!«

– Gerburg Jahnke

Kurzvita

Sarah Bosetti ist eine Erfindung ihrer Eltern. Seit 1984 ist sie anwesend, halb Mensch und halb Frau, studierte zunächst Filmregie in Brüssel und zog dann nach Berlin, wo sie sich seither zur Ersparnis eigener Heizkosten im Scheinwerferlicht der Lese- und Kabarettbühnen wärmt.

Neben Auftritten im ZDF (Die Anstalt), in der ARD (Nuhr im Ersten, Ladies Night), auf 3sat, ZDF.kultur und im WDR ist sie Kolumnistin bei radioeins (RBB) und tourt mit ihrem Soloprogramm »Ich will doch nur mein Bestes« durch Deutschland. 2014 erschien ihre Geschichtensammlung »Wenn ich eine Frau wäre« (Satyr), im September 2015 folgte der erste Roman »Mein schönstes Ferienbegräbnis« (Voland & Quist). Im Oktober 2017 ist im Rowohlt Verlag ihr drittes Buch »Ich bin sehr hübsch, das sieht man nur nicht so« erschienen.

www.sarahbosetti.com

www.facebook.com/bosettisarah

www.twitter.com/sarahbosetti